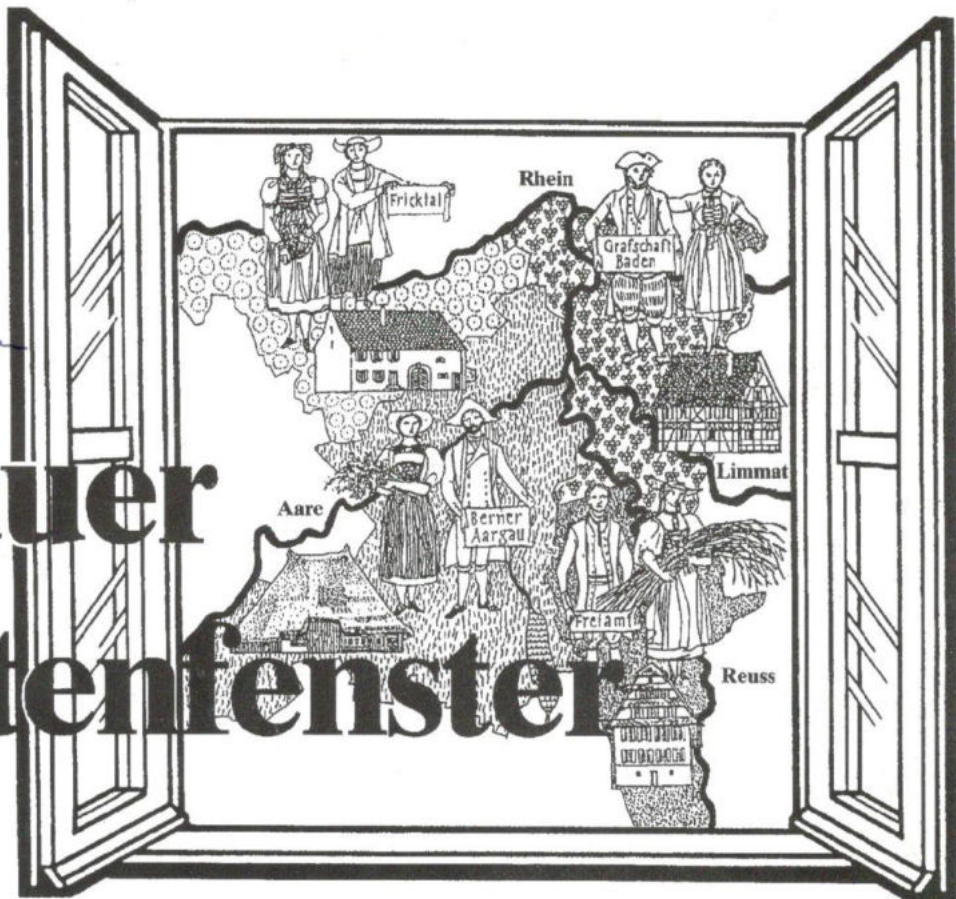


Aargauer Trachtenfenster



Jubiläums-Delegiertenversammlung 75 Jahre ATV

Samstag 11. Mai 2002 / 14.00 Uhr

In der Turnhalle Ammannsmatt Sins

Ein herzliches Willkommen allen Trachtenleuten



Ablauf der Delegiertenversammlung

- Vorführung Singgruppe der Sinsler-Trachtenleute
- Begrüssung der Gruppenpräsidentin
- Gemeinsames Lied, „s'Petuneli“
- Begrüssung Präsident ATV
- Vorstellen der Gemeinde
- Behandlung der Traktanden
- Gemeinsames Nachtessen
- Stubete

Traktanden:

1. Protokoll der DV 2001 in Birmenstorf
2. Jahresberichte
3. Jahresrechnung
4. Anträge der Trachtengruppen
5. Vorschau 75 Jahre Jubiläum ATV am 31.08.02 im Aarauer Schachen
6. Ehrungen
7. Vorstellen der Sulztracht
8. Ort der nächsten Delegiertenversammlung
9. Verschiedenes



Trachtengruppe Rapperswil

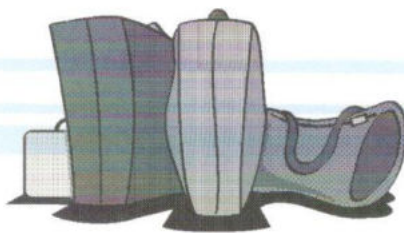
Kant. Volkstanzsonntag in Rapperswil

Am 13. Januar 2002 war es soweit, dass dieser Anlass in der Sporthalle abgehalten werden konnte. Im gewissen Sinn ist es eine Ehre, wenn diese Aktivität in unserem Dorfe durchgeführt werden kann. Doch die äusseren Voraussetzungen wie z.B. die Räumlichkeiten müssen natürlich im voraus stimmen, so dass auch jede und jeder der anwesenden Volkstänzerinnen und Volkstänzer in Rapperswil Platz hat und sich wohl fühlen kann. Von den rund 260 Volkstanzenden stammten ca. 1/3 aus der ganzen Schweiz, einige aus dem Bündnerland, dem Kanton Thurgau, und von Bern und bis tief ins Waadtland kamen sie angereist. Unser beliebter kantonale Tanzleiter Werner Vogel musste sich wegen der Vielsprachigkeit der Personen bei der Begrüssung sogar der französischen Sprache bedienen.

Im Prinzip wird der jährlich wiederkehrende Kant. Aarg. Volkstanzsonntag immer wieder an einem anderen Ort im Kanton durchgeführt. Bei diesem Grossanlass werden die Vereinsmitglieder des Veranstaltervereins speziell für das Drum und Dran stark gefordert. So waren denn auch alle unsere Vereinsmitglieder - mit wenigen Ausnahmen und einigen zusätzlichen Helfern - den ganzen Vormittag mit den Vorbereitungen zur Durchführung des Mittagessens beschäftigt. Musste doch alles Material vom Tisch über das Glas bis hin zum kleinsten Löffel in die Turnhalle geschafft werden. Während das Essen angeliefert wurde, nahmen auch bereits die ersten Tanzenden in der Turnhalle Platz. Obwohl die Mittagspause nur 1 1/2-Stunden dauerte, blieb nach dem Essen noch etwas Zeit übrig

sich bei einem Stück Torte und einem Kaffee mit anderen zu unterhalten. Nebenbei sei bemerkt, dass die Gemeinde Rapperswil freundlicherweise den Mittagskaffee spendierte, welchen wir an dieser Stelle herzlich verdanken.

Max wurde auserkoren mit der Leiterin der Tanzgruppe Rapperswil am eigentlichen Tanzen teilzunehmen. Er findet das Tanzen in einer so grossen Anzahl vor gleichgesinnten Leuten immer wieder etwas Beeindruckendes, auch kennt man in einer so grossen Menge von Leuten immer wieder viele Mitwirkende von anderen Anlässen oder Kursen her. Die Anwesenheit von so vielen Personen rührt natürlich vom grossen Bekanntheitsgrad des kompetenten, kantonalen Tanzleiters und Choreographen Werner Vogel her. Mit ihm zusammen haben wir neben vielen bekannten Aargauertänzen auch zwei neue Tänze gelernt. Alle im Programm stehende Tänze wurden mit Live-Klängen via der perfekt funktionierenden Lautsprecheranlage von Godi Wipf (Schwyzerörgeli), Walter Allemann (Bassgeige) und Hans Zahnd (Akkordeon) gespielt, so dass man die Zeit fast vergass. Am Schluss der Veranstaltung kehrte man mit grosser Genugtuung und mit einem guten Eindruck von Rapperswil nach Hause zurück und freute sich bereits auf das nächste Fest.



TG Laufenburg Vereinsreise

Trotz des strömenden Regens fand sich vor einiger Zeit eine muntere "Schar" Laufenburger Trachtenfrauen sowie mehrere eingeladene Gäste zu der diesjährigen Vereinsreise ein.

Um 8 Uhr setzte sich der Car des Carunternehmens Siegrist mit der fröhlichen Gruppe in Richtung Winterthur in Bewegung. Nach einem kurzen aber gemütlichem Kaffeehalt ging die Reise weiter über Kreuzlingen-Konstanz zur Insel Mainau.

In der "Schwedenschwenke" hiess es Platz nehmen zum feinen Mittagessen. Diese bestand aus Kräuterrahmsuppe, Schweinsbraten, Saisongemüse und dazu hausgemachte Spätzle. Das gute Essen schloss mit einem Rote-Grütze-Dessert, garniert mit Vanillesauce ab. Nach dieser allen sehr gut gemundeten Stärkung wanderte die Gruppe nun quer durch die Insel Mainau. Diese steht zurzeit in der vollen Blütenpracht der Dahlien. Das Auge konnte sich kaum satt sehen. Aus über 20'000 Pflanzen, eingeteilt in 300 Sorten, die schönste Dahlie herauszufinden, war ein schweres Unterfangen. Die farbenfrohe Blütenpracht war ein voller Genuss fürs Auge. Wie um diese Pracht noch zu steigern, zeigte sich nun auch das Wetter von seiner besseren Seite. Dem satt sehen und Geniessen der wunderschönen Insel Mainau stand nun nichts mehr im Wege. Auch für den Geruchssinn war mit dem Duft der vielen Rosen ein Besonderes getan. Neben den Blumen galt es aber auch, die ca. 500 verschiedenen Arten von Laub- und Nadelgehölzen zu bewundern.

Grossen Eindruck bei den Trachtenfrauen und ihren Gästen machte natürlich auch das u-förmige gebaute Barockschloss.

In dessen prächtiger Kirche geben sich viele Hochzeitspaare das Jawort.

"Bernadotte" - schlicht und einfach steht dieser Name auf dem Messingschild neben dem Eingang zum Schloss Mainau geschrieben. Hier wohnt Graf Lenart Bernadotte (92 Jahre) und Gräfin Sonja (57 Jahre) mit ihren drei Töchtern und zwei Söhnen. Die gräfliche Familie hat diese kleine Insel zu einer Oase mit einem eindrucklichen Baumbestand, tropischen und unendlich anderen Pflanzen geschaffen.

Eine weitere exotische Attraktion stellt auch das Schmetterlingshaus dar. Man kommt kaum mehr aus dem Staunen heraus. Herrliche, farbenprächtige Falter aus Asien, Afrika, Australien und Südamerika kann man hier aus der Nähe betrachten.

Leider geht jeder schöne Tag einmal zu Ende und so machte sich die Laufenburger Gesellschaft langsam auf die Heimreise. Der Weg führte uns Richtung Stein am Rhein, wo man einen kurzen Halt einlegte, um einen kurzen Spaziergang durch das malerische Städtchen zu unternehmen. Noch eine kleine Stärkung und weiter gings Richtung Schaffhausen, über das Klettgau nach Laufenburg.

Man war sich einig: Es war ein wunderschöner Tag. Die Eindrücke werden noch lange im normalen Alltag anhalten. Ein Dankeschön für die gute Organisation an unsere Präsidentin Silvia Blaser. Gerry Tröndle

Der Aargau am Comptoir Suisse 15. September 2001

Im Vergleich mit den den stark vertretenen Delegationen aus der Romandie und zum Teil auch aus der Deutschschweiz, fühlte sich die Schar Trachtenleute aus dem Aargau verschwindend klein, als sie beim Umzug ins Comptoir Suisse in Lausanne mit nur acht Personen den Kanton zu repräsentieren hatte. Eigentlich schade, dass sich nicht mehr Trachtenleute zur Teilnahme entschliessen konnten, wo sich doch der Aargau als einer der trachtenreichsten Kantone für eine farbenfreudige und vielfältige Präsentation bestens eignen würde.

Die kleine Gruppe Aargauer Trachtenleute fiel dennoch auf. Während der Parade durch die Zuschauerreihen erntete sie immer wieder Applaus, weil das drollige Trachtenmeitli im Kinderwagen mit seinem charmannten Winken die Zuschauer entlang der Route schnell in den Bann zog. Das eifrige Klatschen spornte natürlich erst recht zum unermüdlichen Grüssen an.

Die Einladung zur Teilnahme am Umzug erfolgte zur Eröffnung der Wanderausstellung der STV am Comptoir Suisse in Lausanne. Von allen Richtungen strömten die Trachtenleute auf die Place de La Riponne, wo sie sich unter die Leute auf dem Marktplatz mischten und Spezialitäten aus ihrem Kanton verteilten. Auf diese Weise ergaben sich interessante Kontakte ohne grosse Sprachschwierigkeiten. Einmal mehr bot sich zudem die Gelegenheit, die reiche Vielfalt der Schweizertrachten hautnah zu bewundern.

Yvonne Fischer



Reisebericht der Volkstanzgruppe Lindenberg Boswil vom 1. und 2. September 2001

Am Sonntag starten wir frohen Mutes vom Wetter erwarten wir nur Gutes.

Frisch, fröhlich fahren wir nach Luzern mit der Bahn.

Von dort befördert uns das Schiff voran.

Mit Akkordeonklang und fröhlichem Treiben.

Nach kurzer Fahrt können wir in Kehrsiten die Standseilbahn besteigen.

Vorbei am Bürgenstock paar wenigen von uns schon bekannt, wandern wir zu Hammetschwand.

Picknicken lässt sich wunderbar zu Oergeliklängen, und manch Volkstanz wird gezeigt auf Publikums drängen.

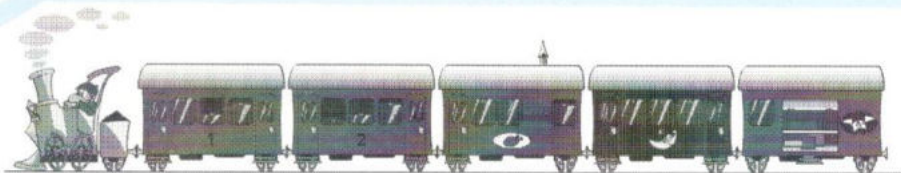
Es wird nun gewandert bis nach Stans, und nach feinem Essen wieder getanzt.

Am Sonntag mit der Bahn nach Luzern zurück, wo schon am Schiffquai das Alphorn-Duo das Publikum entzückt,

fürs Tanzen sind wir immer zu haben, bis die Zeit uns treibt aufs Schiff zu traben,

essen, sünnele, singen und sich zur Musik im Takte wiegen, herrlich solche Stunden bis wir in Vitznau an Lande stiegen.

Schon stehen wunderbare Pferdegespanne bereit.



Und ab gehts nach Weggis beim Bauern zur Brotzeit,
 nach solch einem Imbiss strotzt man vor Kraft,
 so wird getanzt für die tolle Gastfreundschaft.
 Dann wieder auf dem Pferdewagen,
 nach dem Schiffsteg Weggis die Pferde traben.
 Auf dem Schiff zurück nach Luzern ein leichtes Ermüden,
 doch kaum angelegt vorbei mit Ruhe, Stille und Frieden,
 die Instrumente ausgepackt und zum Volkstanz aufgestellt,
 manch Alltagsgesicht sich sichtlich erhellt.
 Und es ist sage und schreibe nicht übertrieben,
 eine Menschenmenge aller Nationen stehen geblieben.
 Es wurde geklatscht und gelacht, und immer haben wir wieder weitergemacht.
 Wenn man andern Menschen mit unserm Volksgut so viel Glück kann geben,
 wie wir auf dieser Reise durften erleben,
 dies gibt Kraft und Mut stets neue Tänze zu finden,
 und zu hoffen es werden immer wieder jungen Menschen dies Glücksgefühl des Tanzens empfinden!
 Lydia Schärer



Volkstanzgruppe Attelwil auf Jubiläumsreise

Die Gründung der Volkstanzgruppe Attelwil erfolgte im Jahr 1991 auf Grund eines Auftritts an der 700-Jahrfeier der Eidgenossenschaft in Moosleerau. In den 10 Jahren durften wir regelmässig an 1. Augustfeiern und Neujahrsapero in Attelwil auftreten. Wir durften auch schon verschiedene andere Anlässe mit unserer Volkstanzgruppe erfreuen wie z.B: Jodlerabende, Dorfeste, Geburtstage oder Auftritte in verschiedenen Altersheimen. Anfang Juli durften wir unseren 10. Geburtstag mit vielen Freunden aus der näheren und weiteren Umgebung feiern. Die Volkstanzgruppe Attelwil besteht aus Tänzerinnen und Tänzer, die sich alle an Tracht und Volkstanz erfreuen.

Kürzlich durften wir auf unsere Jubiläumsreise, die unsere Tanzleiterin organisierte, unter dem Motto "Trachten auf Reisen". Treffpunkt war um 8 Uhr beim Gemeindehaus Attelwil, wo bereits Kaffee, Zopf und eine Käseplatte zum Apero bereitstand. Mit dem Postauto fuhren wir nach Sursee und mit der Bahn nach Luzern. Während dieser Fahrt wurde verschiedentlich gerätselt, wohin diese Reise führen wird? In Luzern wartete das Dampfschiff "Uri" auf uns, welches dieses Jahr "100 Jahre Schifffahrt" feiert. Gemütlich fuhren wir auf dem Vierwaldstättersee dem Ziel Rütli entgegen. Im wunderschön restaurierten 1. Klass-Restaurant genossen wir die Fahrt bei Kaffee und Gipfeli. Auf dem Weg der Schweiz (auch 10jährig) wanderten wir gemütlich nach Seelisberg. Nach einem erholsamen Aufenthalt ging es mit der Standseilbahn hinunter nach Treib. Auf dem Schiffsteg erfreuten wir die Reisenden mit einigen Volkstänzen, bevor wir das Schiff nach Luzern bestiegen. Ein Fest ganz besonderer Art erlebten wir kurz vor Luzern.

"Heute ist Saisonende auf dem See" und das Dampfschiff "Gallia" geht in Revision. Die "Uri" und die "Unterwalden" begleiteten die "Gallia" mit einem Hupkonzert zum Landesteg. Ein Erlebnis reicher, fuhren wir zurück über Sursee nach Attelwil, wo noch ein feines Znacht auf uns wartete. Wir möchten unserer Tanzleiterin Ruth Lehner ganz herzlich für die tolle Reise danken.



Volkstanzgruppe Eggenwil

Wer kennt ihn nicht?



1968 statt nach Zürich an die Demonstrationen verweilte sich der Jüngling Werni Vogel in der Turnhalle von Bergdietikon mit dem Erlernen der Grundschriffe des Volkstanzes.

Der junge Mann entpuppte sich bald als Riesentalent dem man schon bald die Tanzleitung übertragen konnte.

Der Wunsch im eigenen Dorf eine Volkstanzgruppe zu gründen, realisierte er am 24. April 1987 in Eggenwil.

Das Talent blieb im Kanton nicht unentdeckt. Denn sein Lachen kannten bald alle und man wählte ihn 1990 zum Kantonaltanzleiter, als Nachfolger von Heinz Baumann.

Ein absoluter Höhepunkt für viele Nordwestschweizertänzer/innen war das von Werni choreografierte Potpourri im Wankdorfstadion in Bern anlässlich des Eidgenössischen Trachtenfestes 1998.

Schon bald wurde ihm die Verantwortung für das Volkstanz der ganzen Schweiz übertragen. Im Januar 1999 wurde er zum schweizerischen Volkstanzleiter gewählt.

Viele schöne Tänze sind inzwischen von Werni aufs Papier gebracht worden und von der Volkstanzgruppe Eggenwil jeweils uraufgeführt am Herbstfest. Nun feiert ein initiativer junger Mann am 12. Mai schon seinen 50. Geburtstag.

Wir hoffen, dass wir noch viele schöne gemeinsame Tanz- und Lachstunden verbringen können. A.CH / M.F.



Gratulation

Wir gratulieren Werni Vogel ganz herzlich zum 50. Geburtstag! Der Volkstanzgruppe Eggenwil zum 15jährigen Bestehen, und allen Mitgliedern die dieses Jahr einen runden Geburtstag feiern alles Gute! A.Ch / M.F.



Trachtengruppe Oberflachs

Zum 25-igsten Jubiläum



Am 1. November 2001 wurde unsere Trachtengruppe 25-jährig. Deshalb putzten wir uns zur Musigstubete vom Sonntag, 4. November besonders heraus. In der festlich geschmückten Turnhalle trafen sich wiederum Jung und Alt zu einem gemütlichen Nachmittag. Zum Tanz spielte für uns das Schwyzerörgeli-Quartett Schenkenberg. Nach einer kurzen Ansprache, in der unser Verein vorgestellt wurde, baten wir auch alle anwesenden Ehemaligen auf die Bühne. Allen wurde ein kleiner Blumengruss überreicht. Auch unsere Tanzleiterin Olga Käser, welche unsere Gruppe nun schon ganze 24 Jahre leitet, beehrten wir mit einem wunderschönen Blumenstraus. Verschiedene Delegationen überreichten uns ihre Glückwünsche und Präsente. Abgerundet wurde dieser festliche Teil von Alphornklängen. Dann ging's weiter mit Musik. Verschiedenste Gruppen

von Zürich bis Basel fanden den Weg an unsere Stubete. Die Stimmung war grossartig. Wir Trachtenfrauen in der Küche und im Service hatten alle Hände voll zu tun. Zum Glück konnten wir auch dieses Jahr wieder auf die Hilfe von einigen Männern zählen, die uns tatkräftig am Buffet und in der Küche unterstützten.

Anlässlich dieses Jubiläums verfasste unser Gründungsmitglied Trudi Leder (welche übrigens selbst auch einen runden Geburtstag feiern durfte und sehr aktiv in der Trachtengruppe tätig ist) ein Gedicht über den Werdegang unserer Trachtengruppe.

E paar Gedanke zum 25-Johr-Jubiläum

Am 1. November 1976 häscht es überall im Dorf vernoh,
es wärd e Trachtengruppe gründet,
es muess ietz öppis goh.
Es gäb viel Fraue und Manne, die chönne guet tanze,
es tüe sich nümme all hüt hinde-rem TV verschanze.

Mit eifache Tänz hämmer agfange,
spöter isch es immer besser gange.
Tanzöbe häts geh und sosch no allerlei, einisch hämer vo Thale fascht nümme welle hei.

Am Afang sind Öbe mit Theater duregfüehrt worde, s'isch ufwändig gsi, mer händ viel müesse probe.
Spöter hämmer is für d'Musigstubete entschiede, wien'ehr gsähnd, simmer bis hüt bi dere bliebe.

Go reise isch eusi Gruppe denn au no gärn, öppe uf de Munot, über de golden Pass, is Emmetal bi Bern.

Einisch, uf em „Weg der Schweiz“ am Vierwaldstättersee, det hesch chönne veli historischi Stätte geh.

E bsundere Gnuss send d'Umzüg in Waldshuet gsi, eis Mol sind

sogar no Manne derbi. Nach em Heicho isch's i der Linde bsunders luschtig gsi. Mer händ gschunklet und gsunge bineme Gläsli Wy.

E Polonnaise durs Dorf hämmer gmacht en Handörgeler voruus, hei die Trachte, d'Lüt chöme nümme druus. Am andere Tag hät e ken Hahn meh dernoh kräiht, derfür wärde mer denn halt i der Fasnachtszytig erwähnt.

Wo mer iglade gsi sind am Umzug z'Tienge, isch es so heiss gsi, hesch chum möge hindenache schienge. Am Unspunne-Fescht simmer natürlech au derby, Interlake, die Tänz, de Umzug, alls isch super gsi.

A di Eidgenössische Fescht z'Luzern, z'Genf und s'letscht Mol uf Bern, da sind d'Oberflacher Trachtelüt gar schüli gärrn. Vorfärn simmer wieder emol über de Rhy, dänn simmer bi eusere Partnergmeind gsi.

S'letscht Jahr hämmer brönschet im Seetal uf em Schiff, es guets z'Morge, e tolli Seefahrt, alles mit Pfiff.

En wichtige Punkt wo no erwähnt muess si: Eusi Gruppe isch afe echli mager und chli. Drum Fraue und Manne tüend euch entschlüsse, chömed cho schnuppere, tüend ech sogar eusem Verein aschlüsse.

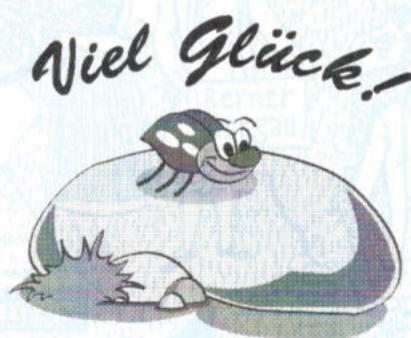
Mer händ viel Schöns erläbt i eusere Gruppe, das isch wahr. Drum sell si wieter bestoh no mängisch, mängisch 25 Jahr. Oberflachs, 11.01/T. Leder

Allen, die uns in diesen 25 Jahren so tatkräftig unterstützt und so aktiv am Vereinsleben teilgenommen haben einen herzlichen Dank.

Trachtengruppe Leutwil Herbstzeit-Raclettezeit

Feiner Käseduft erwartete viele Gäste in der mit holzgeschnitzten Pilzen, Igel und farbigen Herbstblumen geschmückten Turnhalle. Im Kreise von Freunden und Bekannten lies man sich die Raclette-Portionen schmecken und genoss das gemütliche Beisammensein. Stimmung mit Musik, Tanz und Gesang boten unsere Nachwuchstänzerinnen. Gekonnt führten sie mit ihrer Leiterin Therese Hintermann Tänze aus dem In- und Ausland vor. Zum Dessert spezielle Trachtenkafis, sowie ein feines Stück Torte aus dem riesigen Angebot durfte nicht fehlen. E. D.

Trachtengruppe Leutwil



Zum 50. Geburtstag von Christine Gloor

Mer gratuliere zom 50. Geburtstagsfescht wünsche Eusre Präsidentin s'Allerbescht

sit 1983 tuesch s'Vereinschiff lenke debi immer zerscht a di Andere denke

de Djambo din chlii treu Flügelöhrlihund begleitet Dich zu allne Üebigsstund

er esch de Hahn im Chorb, de King cha alli ome „ Pfote „ wickle, ganz ring

organisiere, helfe ohni viel Wort besch eifach immer am richtige Ort

drom tiemer Dich hüt bsonders ehre chasch di ned degäge wehere

mer händ is troffe ide Tracht debii echli is Füstli glacht

die Überraschig esch is hoffentlich glunge mer händ deför es Gschänk mitbrunge

Telefondröht send heiss gloffe bes Therese die richtig Adresse het troffe

mer händ e Volkstanz lo schriibe dass Du eusi Präsidentin tuesch bliibe

Melodie, ide Linde z'Leutwil het de Hansruedi Burri komponiert de Markus Vogel derzue e Tanz choreographiert

wie sell er heisse, wiene taufe i ha gschtodiert zom Hoor usraufe

e Tanz förs Chrigeli wie ade Tracht, d'Rigeli

oder e Tanz för d' Chrige bi eifach noni gschtigte

Figure vo dem Tanz chamer eso beschriibe nach de Prob tuets eus id Linde triibe deet tiemer bis fascht zom Firobe bliibe

am Frauestammtisch s'Nöische brichte luschtig Witz ond anderi Gschichte im Krüzschrift ome Lindebaum schwenke ond öppe einisch a Heiwäg denke

mer tüend ne jetzt emol tanze das esch s'Wichtigst im grosse Ganze

tanze, singe, lache, Witz verzelle e gueti Kameradschaft tuet alli ufstelle

s'goht uuf ond ab ufem Läbes-
wäg Hauptsach, besch fit ond
zwäg
mer wünsche Dir e grosse Pfuus
liebi Christine, machs Beschte
druus

jetz wammer echli zärne fiire bes
de Bode oder Knoche giire

dass Du wiiterhin mit eus findsch
de Rank säge mer alli Dir de
beschti Dank! / E. D.

schätzen ihre Meinung und Mit-
arbeit und auch ihre überaus
ruhige und freundliche Art.

Liebes Käthi, wir sagen dir herzli-
chen Dank für deine Vereinstreue
und hoffen auf viele, gemütliche
Stunden mit dir zusammen im
Verein. TG Muhen

Trachtengruppe Rapperswil

Geburtstagsgratulation



Vreni Schilling durfte im Februar
ihren 70. Geburtstag feiern. Wir
gratulieren von Herzen.
Allein die Tatsache, dass Vreni
die kantonale Ehrenmitglied-
schaft besitzt, zeigt, dass sie mit
Leib und Seele Trachtenfrau ist.
Als kleines Mädchen schon wur-
de sie ins Trachtenwesen einge-
führt, und rasch war ihre Freude
daran geweckt. Unermüdlich und
voller Hingabe setzte sie sich da-
für ein, sei es auf örtlicher oder
auf kantonaler Ebene. Sie besitzt
ein umfangreiches Wissen über
die Geschichte der Aargauer
Trachtenvereinigung und einen
grossen Schatz an alten Tänzen,
den sie sich während vieler Jahre
als Tanzleiterin angeeignet hat.
Liebes Vreni, wir wünschen dir
immerzu Freude beim Tanzen
unter uns allen und weiterhin
deine ansteckende Begeisterung
für alles, was mit dem Brauchtum
rund um die Tracht zusammen-
hängt. Elisabeth Kämpf



Trachtengruppe Muhen



Dieses Jahr begeht Käthi Maurer-
Künzli ein seltenes Jubiläum. Sie
kann auf 60 Jahre Vereinsmit-
gliedschaft zurückschauen und
am 22. April 2002 den 80. Ge-
burtstag feiern.

Heute noch zählt Käthi zu den
Aktiven in der Trachtengruppe
Muhen und hilft gerne bei be-
sonderen Anlässen mit. Sie ge-
hörte während vielen Jahren dem
Vorstand an und leitete den Ver-
ein während einigen Jahren als
Präsidentin. Wir Trachtenleute

GESUCHT

VolkstanzleiterIn

ab sofort oder
nach Absprache

Tanzprobe von
19.30 - 21.30 Uhr
alle 14 Tage
jeweils am Mittwoch
(max. 20 Tanzproben im Jahr)

Interessenten
melden sich bitte bei
Frau

Rosmarie Rüeegger
Tel. 062 794 32 22

Berichte vom Aargauischen Trachtenverband

Adventsingen

Hektik und Alltag blieben draussen:



„Das war jetzt genau richtig, mich auf Advent und Weihnachten einzustimmen“ meinte eine zufriedene Trachtenfrau. Am 2. Dezember 2001 trafen sich zahlreiche Trachtenleute aus unserem Kanton zum offenen Adventsingen in der Kirche Muhen. Marlyse Hilfiker hatte mit dem Kantonalchor (zur Zeit ca. 40 Mitglieder) rund ein Dutzend ältere und neuere Weihnachtslieder einstudiert. Abwechselnd alleine oder zusammen mit dem Publikum gesungen erklangen unter anderem das Sternsingerlied aus Luzern „Es ist für uns eine Zeit angekommen“, „Gsehsh das klari Liecht?“, „Uf em Fäld i der Nacht“, „Weil Gott in tiefster Nacht erschienen“ und „De Himmel isch dunkel“.

Der Spiritual „Komm, Herr, dass wir dich sehen!“ riss das Publikum derart mit, dass er zum Abschluss nochmals vorgetragen wurde. Die Begeisterung stand allen ins Gesicht geschrieben. Markus Brunner umrahmte den Gesangsteil mit wohlklingenden

Trompetensoli. Besinnliche Gedichte stimmten nachdenklich. Zum Ausklang des gemütlichen Nachmittages lud der Kantonalchor im Kirchgemeindesaal zu Kaffee und Selbstgebackenem ein. Erwähnenswert die Eigeninitiative von Betti Frei, welche in drei wunderschön dekorierten Körben jedem Besucher ein hübsch verpacktes Aenisbrötli-model als „Bhaltis“ anbot. Jetzt konnte Weihnachten kommen, wir alle waren eingestimmt!

(dsf)



Aarau Weihnachtsstadt mit Herz

Dank der AMA Organisation durften wir uns als ATV am Aarauer Weihnachtsmarkt beteiligen. Wir bekamen unser „Wienachtshüsli“, gesponsert, in dem wir etwas Besonderes erleben durften.

Viel gab es da zu organisieren bis ein weihnächtliches Sortiment zusammengestellt war.

Bei sibirischen Temperaturen und stürmischen Winden harrten unsere Leute vom Vorstand in unserem Häuschen aus.

Nicht weniger tapfer waren die Frauen die ihre Arbeiten vorgestellt haben.

Die Auswahl an Gebackenem und Gebasteltem fand viele Abnehmer.

Unser Häuschen muss in seiner Dekoration gefallen haben. Man-

ches Dekor hätten wir oftmals verkaufen können.

Dies wäre allerdings nicht von Gutem gewesen, denn da hätte ein Mitglied aus dem Vorstand nur noch mit halben Trachten weiterleben müssen.

Ich danke allen fleissigen Helferinnen die geliefert, eingerichtet und die sich fürs „Hüsli hüete“ zur Verfügung gestellt haben.

Allen Bäcker und Bäckerinnen herzlichen Dank für die feinen Sachen. Doris Nussbaumer



75 Jahre Aargauischer Trachtenverband

Im Jahr 2002 kann der Aargauische Trachtenverband das 75-jährige Jubiläum feiern. Über das kulturelle Ereignis sind wir sehr stolz, und wir werden diesem Anlass am 31. August 2002, im Aarauer Schachen, mit unten aufgeführten Programm eine besondere Note verleihen.

Tages-Programm:

Mit dem Circus Monti organisieren wir ein Tages-Programm für Kinder und Jugendliche.

Kulturelles wie: das Singen, Tanzen, Musizieren und Basteln werden die Teilnehmenden, nebst anderen Atrakтивitäten,

durch den Tag begleiten. Ebenfalls wird der Spielbus mit seinem vielfältigen Angebot dabei sein. Spass und fröhliches Zusammensein für unsere kleinen und jugendlichen Gäste stehen an diesem Tag im Vordergrund. Unkostenbeitrag pro Kind CHF 10.-

Abend-Programm:

Das Abend-Programm mit Nachtessen, Circusvorstellung sowie eigenen Einlagen mit Singen und Tanzen, verspricht eine interessante Unterhaltung für die Erwachsenen.

Es ist uns ein besonderes Anliegen, JEDERMANN/FRAU auch ohne Tracht für die Teilnahme an diesem grossen Anlass zu begeistern.

Das Abendprogramm kostet pro Person inkl. Nachtessen CHF 75.75

Wer es bis jetzt versäumt hat sich anzumelden kann dies unter folgender Telefonnummer nachhaken: 056/ 225 27 82.

Das OK freut sich über ihre Teilnahme an den Festlichkeiten.
Roli Meyer

Expo 02

Entgegen unseren Informationen an der letztjährigen PräsidentInnenzusammenkunft können die Aargauer Trachtenleute nicht an den Expo 02-Aktivitäten mitwirken. Diese Entscheidung wurde von der Expo 02-Leitung getroffen, und wir wurden diesbezüglich schriftlich informiert. Der Vorstand bedauert die Absage.
Der Vorstand



Liebe Trachtenleute

Leider ist das Aargauer Trachtenfenster vom Oktober 01 nicht in allen Belangen nach unseren Vorstellungen ausgefallen. Hierfür sowie für einige Druckfehler bitten wir Sie um Entschuldigung.
Die Redaktion

Aus den Trachtenvereinen

Jubiläumsgottesdienst in Birmenstorf



Die Trachtengruppe Birmenstorf feierte letztes Jahr ihr 50 jähriges Bestehen. Als besonderer Jubiläum Anlass stand Ende August ein Gottesdienst mit Schweizer Brauchtum wie Volkstanz, Alphorn, Jodel und Gesang auf dem Programm. Frau Pfarrer Engel und Pater Siegfried gestalteten

mit verschiedenen Mitgliedern der Trachtengruppe diesen festlichen Anlass. Die Kinderfolkstanzgruppe und die Volkstanzgruppe Birmenstorf tanzten zu den Klängen der Ländlerkapelle Aarwyna und Jodlerinnen mit Alphornbläser des Jodelclub Horn, Gebenstorf. Dieser Gottesdienst bleibt sicher allen anwesenden Besuchern und Beteiligten in bester Erinnerung. Die Kollekte dieses einmaligen Gottesdienstes zog die Trachtengruppe für das Wohnheim Domino in Hausen ein. Es kam ein stolzer Betrag von Fr.1'000.- zusammen.

Am Mittwoch 14. November 2001 fand sich die Volkstanzgruppe der Trachtengruppe Birmenstorf im Wohnheim ein um das Geld zu überbringen. Bewohnerinnen und Bewohner begrüßten uns mit staunenden, freudigen, lachenden und skeptischen Blicken. Die vier verschiedenen Wohngruppen bereiteten ein feines Nachtessen zu, dass wir gemeinsam im schön dekorierten Essaal einnahmen. Vor dem Dessert zeigte die Tanzgruppe unter klatschenden und teilweise mittanzenden Zuschauern einige Tänze. Beim letzten Tanz waren alle gefordert. Ob Bewohner, Betreuer oder Trachtenleute, fast alle standen auf dem Parkett und tanzten zusammen den Marschwalzer. Dies war der krönende Abschluss eines schönen Abends der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Veranstaltungskalender

April 2002

13.04. SA 20.00 Uhr
Trachtengruppe Brittnau
Heimatobig mit Theater-
aufführung der Rägeboge Bühni
Baselbiet,
„Schatz i bi do“

**20.04. SA 13.00 Uhr und
19.45 Uhr**

27.04. SA 19.45 Uhr
Trachtengruppe Mühlau
Heimatobig in der Turnhalle
Mühlau mit Singen und Tanzen
mit der Ländlerkapelle
Hessbuebe
von Küsnacht am Rigi sowie
Theateraufführung
„Klimawechsel“

28.04. SO 10.00 bis 15.00 Uhr
Trachtengruppe Bünzen
Trachtentzorgen im
Schulhaus Bünzen, ab
13.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Mai 2002

25.05. SA 20.00 Uhr
Trachtengruppe Seon
Offener Tanzabend bei schönem
Wetter unter freiem Himmel
Leitung: Werni Vogel

25.05. SA
VTG Lindenberg-Boswil
Äpler-Chilbi in Weissenbach
Unterhaltung mit den
Überhöcklern

Juni 2002

09.06. SO 10.00 Uhr
**Trachtengruppe Oberhof-
Wölflinswil**, 20 Jahre Jubiläum
Ökum. Jubiläumsgottesdienst
mit anschliessendem
Apéro in der Pfarrkirche
Wölflinswil, Mitwirkende:

Jodlerklub Frick, Alphornbläser
Felix Wendelspiess, Volkstanz-
musik Stefan Mosimann und
Trachtengruppe Oberhof-
Wölflinswil

August 2002

16.08. FR 19.30 Uhr
Trachtengruppe Gränichen
Sommertanzabend auf dem
Lindenplatz mit der Ober-
baselbieter Ländlerkapelle

September 2002

01.09. SO 09.00 bis 13.00 Uhr
Trachtengruppe Suhr
Buurezmorge im Zentrum
Bärenmatte, Unterhaltung mit
der Ländlermusig Heinz Merz
und der Suhrer Musik

08.09. SO 09.00 bis 13.00 Uhr
Trachtengruppe Würenlos
Trachtentzorge mit Volkstanz
und Kindervolkstanz in der
Mehrzweckhalle Würenlos

22.09. SO 10.00 bis 13.00 Uhr
Trachtengruppe Seengen
Buurezmorge mit Unterhaltung
in der Mehrzweckhalle
Seengen

Oktober 2002

**25.10. FR 20.00 Uhr und
26.10. SA 20.00 Uhr**
Trachtengruppe Hellikon
Heimatabend in der Turnhalle
mit Theater „di nöi Magd vom
Hinterschache“, Tanz-
begleitung und Tanz mit der
Oberbaselbieter Ländlerkapelle

**26.10. SA 20.00 Uhr und
27.10. SO 14.00 Uhr**
Volkstanzgruppe Eggenwil
Herbstfest in der Mehr-
zweckhalle, Nachtessen ab
18.30 Uhr, mit Volkstanz
und Kindervolkstanz,

Musik Schwyzerörgeli-Gross-
formation Lindenberg,
Tanzmusik mit den
Türmlibuebe

November 2002

**16.11. SA 14.00 Uhr und
20.00 Uhr**
Volkstanzgruppe Reusstal
Heimatabend in der Turnhalle
Wohlenschwil mit Kinder-
tanzgruppe und Theater,
Tanz nach der Aufführung

Februar 2003

15.02.03 SA
16.02.03 SO
ATV
Aargauer Tanzwochenende
In Wildegg

IMPRESSUM

Nr. 1, April 2002
12. Jahrgang
Mitteilungsblatt des
Aargauischen Trachtenverbände

Erscheint 2 x jährlich in einer
Auflage von 2200 Exemplaren.

Titelbild: Die vier historischen
Gebiete, illustriert von Felix
Hofmann. Aus dem Buch
„Trachten im Aargau“, Seite 15

Redaktion / Koordination:
Claudia Frei-Töngi
Ziegelhütte 12
5422 Oberehrendingen
Tel. 056 222 59 44
Fax 056 222 69 32
E-Mail:
f.frei@tiscalinet.ch

**Redaktionsschluss Herbst
Freitag 23. August 2002**